



BESCHLUSSVORLAGE

Federführung:
FB Hochbau und Gebäudewirtschaft

VORL.NR. 074/12

Sachbearbeitung:
Schneider, Veronica

Datum:
28.02.2012

<u>Beratungsfolge</u>	<u>Sitzungsdatum</u>	<u>Sitzungsart</u>
Ausschuss für Bauen, Technik und Umwelt	22.03.2012	ÖFFENTLICH

Betreff: Grundschulareal an der Schulgasse, Schulgasse 6 - 8
- Vergabe Glasmosaikfassade
- Erhöhung Vergabe Dachdeckerarbeiten

Bezug SEK: Masterplan 9 - Bildung und Betreuung

Bezug: Vorlage 270/09 und 430/09 Raumprogramm und Grundsatzbeschluss
Vorlage 076/10 INKAS
Vorlage 205/10 Vergabeerhöhung der Architekturleistung
Vorlage 219/10 Baubeschluss, Vergabebeschlüsse 1. Ausschreibungspaket
Vorlage 389/10 Vergabebeschlüsse Trockenbau und Natursteinarbeiten
Vorlage 520/10 Vergabebeschlüsse 2. Ausschreibungspaket

Anlagen: 1) Kostenübersicht Stand 02.03.2012

Beschlussvorschlag:

1. Die Vergabe der Fassadenarbeiten für den Neubau des Verbindungsbaus an die Firma Hans Scholl GmbH, Zachersweg 16, 74376 Gemmrigheim, auf der Grundlage des Angebots vom 20.12.2011 mit einer Vergabesumme von 156.000 EUR inkl. 19% MwSt. wird genehmigt (in der Vergabesumme sind ca. 10 % für Unvorhergesehenes enthalten).

2. Im Zuge der Dacharbeiten wurden unvorhergesehene Schäden festgestellt. Die Erhöhung der Vergabesumme Dachdeckerarbeiten an die Firma A. Pfeiffer, Konrad-Zuse-Straße 10, 74343 Sachsenheim von 61.000 EUR auf 165.000 EUR inkl. 19 % MwSt. wird genehmigt (in der Vergabesumme sind ca. 10 % für Unvorhergesehenes enthalten).

Sachverhalt/Begründung:

Der Gemeinderat hat in seiner Sitzung am 21.07.2010 den Baubeschluss für die Generalsanierung der Uhland- und der Anton-Bruckner-Schule sowie für den Neubau des Verbindungsbaus mit Baukosten (KG 300, 400 + 700) in Höhe von 6.250.000,- EUR inkl. 19 % Mehrwertsteuer gefasst (Vorlage Nr. 219/10).

Zu 1. Fassadenarbeiten

Am 8. Oktober 2011 wurde die Glasmosaikfassade öffentlich in der Stuttgarter Zeitung und in der Ludwigsburger Kreiszeitung ausgeschrieben. Zu Submission lag nur ein Angebot vor. Das Angebot lag um über 80 % höher als die Kostenberechnung. Daraufhin wurde die Ausschreibung aufgehoben. Am 20. Dezember 2011 wurden 9 Fassadenfirmen im Rahmen eines freihändigen

Vergabeverfahrens angeschrieben und zur Angebotsabgabe aufgefordert.
Zur Submission am 31. Januar 2012 lagen 4 Angebote vor. Alle Angebote sind wertbar.

Geprüfte Angebotssummen inkl. 19 % MwSt.:

1. Fa. Scholl, Gemmrigheim	141.938,20 EUR = 100,0 %
2. Fa. Kraft, Ludwigsburg	175.355,76 EUR = 123,5 %
3. Fa. Stuckateur, Stuttgart	176.306,59 EUR = 124,2 %
4. Fa. Hürttle, Korntal-Münchingen	241.218,95 EUR = 158,8 %

Die Firma Scholl hat das annehmbarste Angebot eingereicht und wird zur Beauftragung vorgeschlagen.
Die Mehrkosten können durch Minderkosten in anderen Gewerken ausgeglichen werden.

Zu 2. Dachdeckerarbeiten

Bei der Sanierung der Anton-Bruckner-Schule waren zum Zeitpunkt der Kostenberechnung nur Reparaturen an den Dachflächen vorgesehen und budgetiert. Nach der Gerüststellung und bei genauer Untersuchung von außen wurde festgestellt, dass die Blechdächer, Dachverwahrungen und Rinnen starke Verwitterungen aufweisen und an einigen Stellen bereits Schädigungen des Dachtragwerks aufgetreten sind. Ebenso sind die Dachziegel in einem deutlich schlechterem Zustand als angenommen.

Der Fachbereich Hochbau und Gebäudewirtschaft empfiehlt daher, im Zuge der Generalsanierung den Auftrag der bereits am Objekt tätigen Dachdeckerfirma um die Neudeckung des Dachs sowie um die Dämmung des unteren Bereichs des Mansardendachs zu erweitern.
Die Mehrkosten für die oben genannte Maßnahmen belaufen sich auf 95.000 EUR incl. 5 % Nachlass und 19 % MwSt. unter Abzug der bereits beauftragten Revisionsarbeiten.

Die **zusätzlichen Kosten können** nach der aktuellen Kostenfortschreibung **im bisherigen Kostenrahmen von 6,25 Mio. EUR aufgefangen werden.**

Unterschriften:

Mathias Weißer

Verteiler:
FB 14, FB 20, FB 48, FB 60, FB 61, FB 65